Deutscher Bundestag
7. Wahlperiode

Drucksache 7/5644

26. 07. 76

Sachgebiet 63

Unterrichtung

durch die Bundesregierung

betr. Haushaltsführung 1976;
hier: Zustimmung zu außerplanmäßigen Haushaltsausgaben (und außerplanmäßigen Verpflichtungsermächtigungen) für Maßnahmen zur Eingliederung von Aussiedlern (Sprachförderung)
– Kap. 11 11 Tit. apl. 671 41 und apl. 681 41 –

Schreiben des Bundesministers der Finanzen – II C 1 – Ar 1154 – 3/76 – vom 21. Juli 1976:

Gemäß § 37 Abs. 4 BHO teile ich mit, daß ich auf Antrag des Bundesministers für Arbeit und Sozialordnung meine grundsätzliche Einwilligung zu außerplanmäßigen Ausgaben im Haushaltsjahr 1976 bei Kap. 11 11

Tit. apl. 671 41 — Erstattung von Kosten der Träger von Deutsch-Lehrgängen für Aussiedler bis zur Höhe von 25 000 000 DM

Tit. apl. 681 41 — Leistungen für die Teilnahme von Aussiedlern an Deutsch-Lehrgängen mit ganztägigem Unterricht bis zur Höhe von 50 000 000 DM

erteilt habe.

Die Mehrausgaben beruhen auf dem Beschluß der Bundesregierung vom 12. Mai 1976, den in die Bundesrepublik Deutschland kommenden Aussiedlern zur Erleichterung der beruflichen und gesellschaftlichen Integration die Teilnahme an Deutsch-Lehrgängen zu ermöglichen. Die Kosten für diese Maßnahmen trägt der Bund.

Die Mehrausgaben sind unabweisbar. Sie waren bei Aufstellung des Haushaltsplans 1976 nicht vorherzusehen.

Die Mehrausgaben können voraussichtlich im Einzelplan 11 eingespart werden.

Druck: Thenée Druck KG, 53 Bonn, Tel.: (02221) 23 19 67
Alleinvertrieb: Verlag Dr. Hans Heger, 53 Bonn-Bad Godesberg 1, Postfach 821, Goethestr. 56, Tel. (02221) 36 35 51